



Best Practice-Strategien für Haus- und Fachärzte: Die eigene Website als Kompetenz-Zentrum

Von *IFABS*

Erstellt am 6 Jun 2019 - 06:21

Worum es geht

Niedergelassene Ärzte beklagen, dass sie in zunehmendem Umfang Internet-Informationen, auf die sich ihre Patienten in den Gesprächen beziehen, korrigieren müssen. Ein einfacher Ansatz hilft, einen Teil dieser Diskussionen zu vermeiden.

Fragen durch eigene Netzinhalte beantworten

Vor allem Radiologen, Zahnärzte und auch manche Kliniken machen es vor: sie beschreiben die von ihnen eingesetzten diagnostischen und therapeutischen Standard-Verfahren ausführlich und patientenverständlich auf ihren Webseiten. Dieser Weg stellt sicher, dass genau die Inhalte, die die Mediziner ihren Patienten vermitteln möchten, im Netz kommuniziert werden. Die Patienten, die die Seiten erstmals besuchen, weil sie sich über den / die Ärzte oder die Klinik informieren möchten, steht damit ein hilfreiches Service-Angebot zur Verfügung. Bei Gesprächen mit Patienten können diese gezielt auf die Netzinhalte hingewiesen und die Zeit für individuelle Sachverhalte statt Allgemein-Informationen genutzt werden.

Einfach adaptierbar

Gleiches lässt sich für Arztpraxen aller Fachrichtungen nutzen. Voraussetzung ist lediglich eine Analyse, zu welchen Themen die Patienten am häufigsten im Netz recherchieren und anschließend in den Gesprächen nachfragen. Auf diese Weise lassen sich auch – unabhängig von Patienten-Fragen – viele generelle Informationen, die sich häufig wiederholen, ausgliedern.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:09): <http://www.medkom24.eu/node/24063>